



Pressemitteilung

Bad Wurzach, 20.04.2016

Stadt Bad Wurzach
Interne Dienste, Öffentlichkeitsarbeit

Stadt nutzt Elektroauto für Dienstfahrten

In dieser Woche hat die Stadtverwaltung ein Elektroauto als zusätzlichen Dienstwagen in Betrieb genommen. Umweltfreundlich und nahezu lautlos werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Fahrzeug der Marke Renault Zoe künftig insbesondere für kürzere Dienstfahrten im Gemeindegebiet nutzen können.

„Das Fahrzeug wird zusätzlich zum bereits vorhandenen Ford Focus zum Einsatz kommen, um die zunehmende Zahl an Außenterminen beispielsweise bei Baustellen, der Liegenschaftsbetreuung oder sonstigen Terminen vernünftig abdecken zu können“ erläutert Bürgermeister Roland Bürkle die Ende vergangenen Jahres vom Gemeinderat beschlossene Anschaffung. „Außerdem wollten wir damit auch im Rahmen der Zertifizierung als European-Energy-Award-Kommune ein Zeichen der Vorbildwirkung für Betriebe und Bürgerschaft setzen“.

Das neue Elektrofahrzeug hat die Gemeinde zunächst für vier Jahre geleast. „Dank einer Förderung durch das „Projekt Initiative E-BW“ mit 45% der Investitionsmehrkosten fallen die Raten mit rund 350 Euro monatlich akzeptabel aus, zudem ist das Fahrzeug fünf Jahre steuerfrei“, so Bürkle. „Da wir seit einigen Jahren in der Kernverwaltung Energie aus Ökostrom beziehen, handelt es sich zudem um eine wirklich sinnvolle Maßnahme für unsere Umwelt“.

Die Reichweite einer Akku-Füllung für das Fahrzeug beträgt etwa 150 Kilometer. „Dies reicht insbesondere für Ortstermine innerhalb der Gemeinde oder des Landkreises in aller Regel aus“, erklärt der Bürgermeister weiter. Für Dienstreisen zu weiter entfernten Zielen stehe

immer auch noch das zweite Dienstfahrzeug oder notfalls der VW Caddy, der als Amtsbotenfahrzeug eingesetzt ist, zur Verfügung.

Zur möglichst schnellen und effizienten „Betankung“ des Fahrzeugs wird außerdem zeitnah beim Amtshaus noch eine sogenannte „Wallbox“ eingerichtet, über die das E-Auto künftig nach jedem Einsatz mit Strom wieder aufgeladen werden kann. Bis dahin erfolgt die Aufladung noch über Nacht mit normalem Strom. Zusätzlich soll im laufenden Jahr in unmittelbarer Nähe zum Kurhaus wie im Gemeinderat am 16.11.2015 beschlossen auch noch eine öffentliche Elektroauto-Ladestation eingerichtet werden.

2.178 Zeichen (inkl. Leerzeichen)



Bürgermeister Roland Bürkle vor der ersten Fahrt mit dem neuen Elektro-Dienstfahrzeug

Kontakt:

Martin Tapper
Stadt Bad Wurzach
Interne Dienste, Öffentlichkeitsarbeit
Marktstraße 16
88410 Bad Wurzach
Telefon: (0 75 64) 3 02 - 104
Telefax: (0 75 64) 3 02 - 3104
e-Mail: martin.tapper@bad-wurzach.de
Internet: www.bad-wurzach.de